

Bedienungsanleitung

DSD-Konfiguration **iTrain**

Inhaltsverzeichnis

1 - Das Fundament: Basiseinstellungen.....	2
1.1 - DSD.exe installieren.....	2
1.2 - Anzahl Positionen überprüfen.....	2
1.3 - Drehrichtung überprüfen.....	2
1.4 - DIP Schalter SW4 auf der Gruben-Platine.....	3
2 - iTrain.....	4

Aufgabe	Bedienungsanleitung
Status	
Autor	Sven Brandt
Co-Autor	
Datum	18. November 2024
Ref.-Nummer	

Änderungs-Historie dieses Dokuments

Datum	Kapitel	Änderungen
2024-11-18		Neuerstellung

1 Das Fundament: Basiseinstellungen

1.1 DSD.exe installieren

Sie benötigen eine RS232 Verbindung zum DSD. Dies geht problemlos auch über einen USB - RS232 Konverter. Laden Sie die dsd.exe auf www.digital-bahn.de herunter:

→ http://www.digital-bahn.de/bau_ds2010/dsd2010_pc.htm

1.2 Anzahl Positionen überprüfen

Die Anzahl der (maximal möglichen) Positionen muss natürlich in der dsd.exe korrekt eingestellt sein

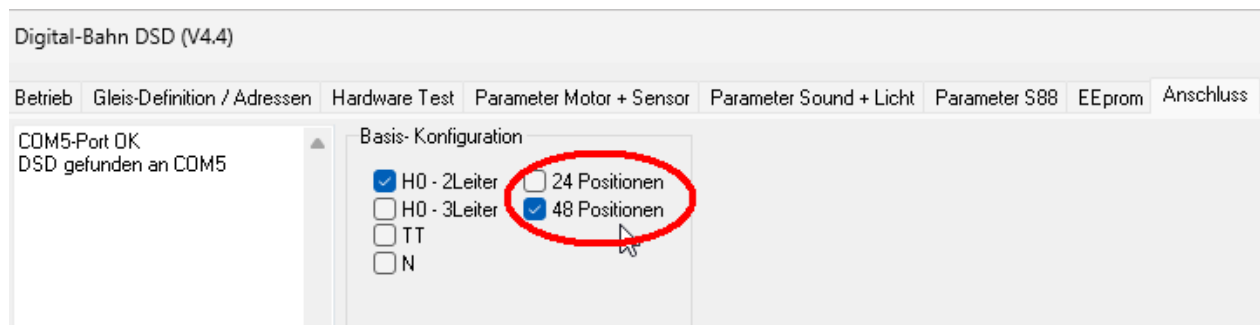


Abbildung 1: Auswahl der Positions-Anzahl in der dsd.exe

1.3 Drehrichtung überprüfen

Eine falsche Drehrichtung führt zu deutlicher Verwirrung, da die Steuerungs-Software die Drehrichtung selber bestimmen muss.

Stellen Sie mit der DSD.exe die Drehrichtung korrekt ein. Starten Sie hierfür mit der dsd.exe eine Drehung mit „zum Ziel drehen RECHTS“ - die Drehscheibe sollte jetzt rechts herum zum Ziel drehen. Korrektur der Drehrichtung ggf. mit dem Haken unter „Parameter Motor + Sensor“ → „Drehrichtung umdrehen“

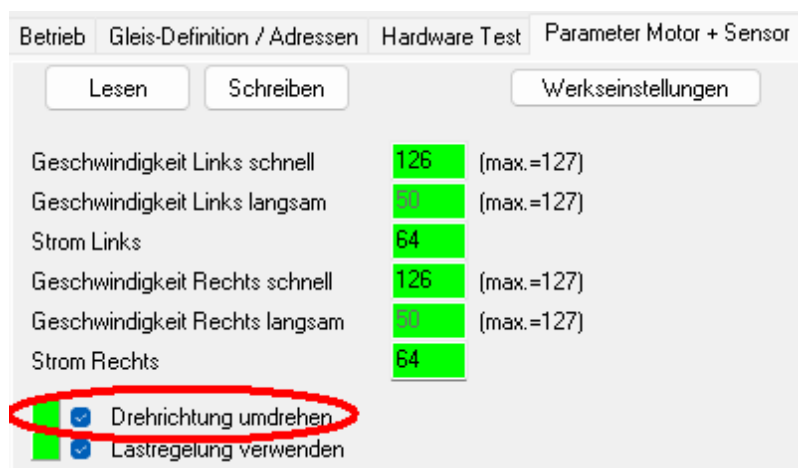


Abbildung 2: Umdrehen der Drehrichtung in des dsd.exe, wenn erforderlich

1.4 DIP Schalter SW4 auf der Gruben-Platine

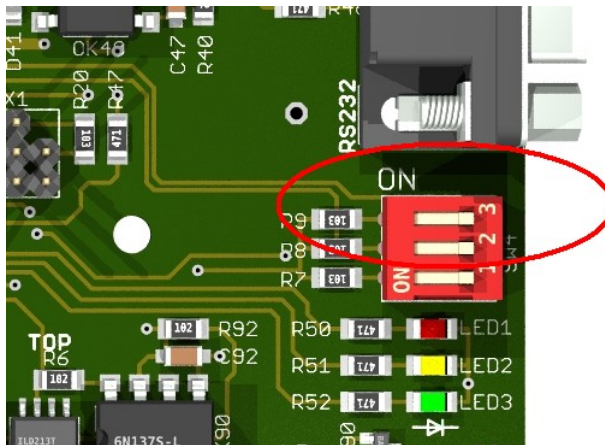


Abbildung 3: Hier muss der Schalter 3 auf OFF stehen, damit die Bühne mit beiden Seiten am Zielgleis halten kann

2 iTrain



Es wird an dieser Stelle davon ausgegangen, dass die Adressen von DSD2010 nicht verändert wurden.

Zunächst muss im Magnetartikel-Editor (Strg + F8) eine Drehscheibe angelegt werden. Wichtig hier: **Adresse = 225** und **Dekoder = DSD**. Es werden hier dann auch gleich die aktiven Gleise definiert.

Magnetartikel-Editor

Name: DSD
Beschreibung: Drehscheibe BW

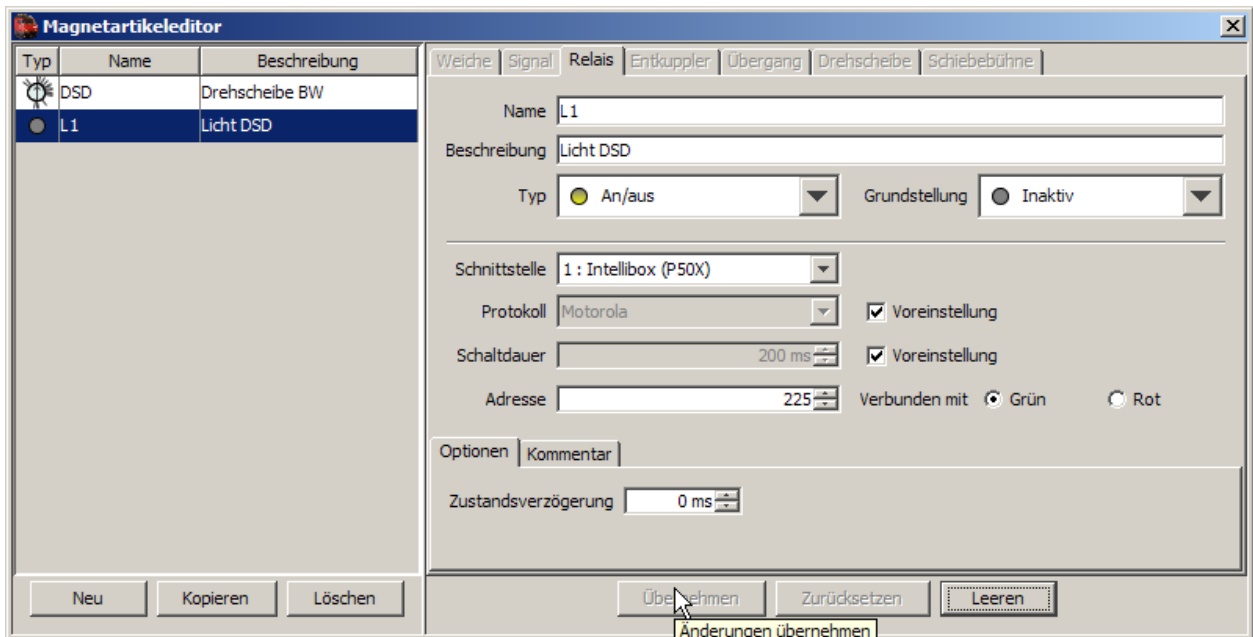
Schnittstelle: 1 : Intellibox (P50X)
Protokoll: Motorola Voreinstellung
Schaltdauer: 200 ms Voreinstellung
Adresse: 225 Dekoder: DSD

Aktiv	Schritt	Richtung
<input checked="" type="checkbox"/>	1	Keine
<input type="checkbox"/>	2	-
<input checked="" type="checkbox"/>	3	Keine
<input type="checkbox"/>	4	-
<input checked="" type="checkbox"/>	5	Keine
<input type="checkbox"/>	6	-
<input checked="" type="checkbox"/>	7	Keine
<input type="checkbox"/>	8	-
<input checked="" type="checkbox"/>	9	Keine
<input checked="" type="checkbox"/>	10	Keine
<input checked="" type="checkbox"/>	11	Keine
<input checked="" type="checkbox"/>	12	Keine
<input checked="" type="checkbox"/>	13	Keine
<input checked="" type="checkbox"/>	14	Keine
<input checked="" type="checkbox"/>	15	Keine
<input type="checkbox"/>	16	-
<input type="checkbox"/>	17	-
<input type="checkbox"/>	18	-

Mögliche Anschlüsse: 48 Programmiert
Schrittverzögerung: 1.500 ms
Endpositionsrückmelder: < Keine Rückmeldung >

Neu Kopieren Löschen Übernehmen Zurücksetzen Leeren

Ebenfalls kann an dieser Stelle gleich ein „Relais“ mit der Adresse „225“ definiert werden. Dies ist später der „Lichtschalter“ für das Hauslicht:

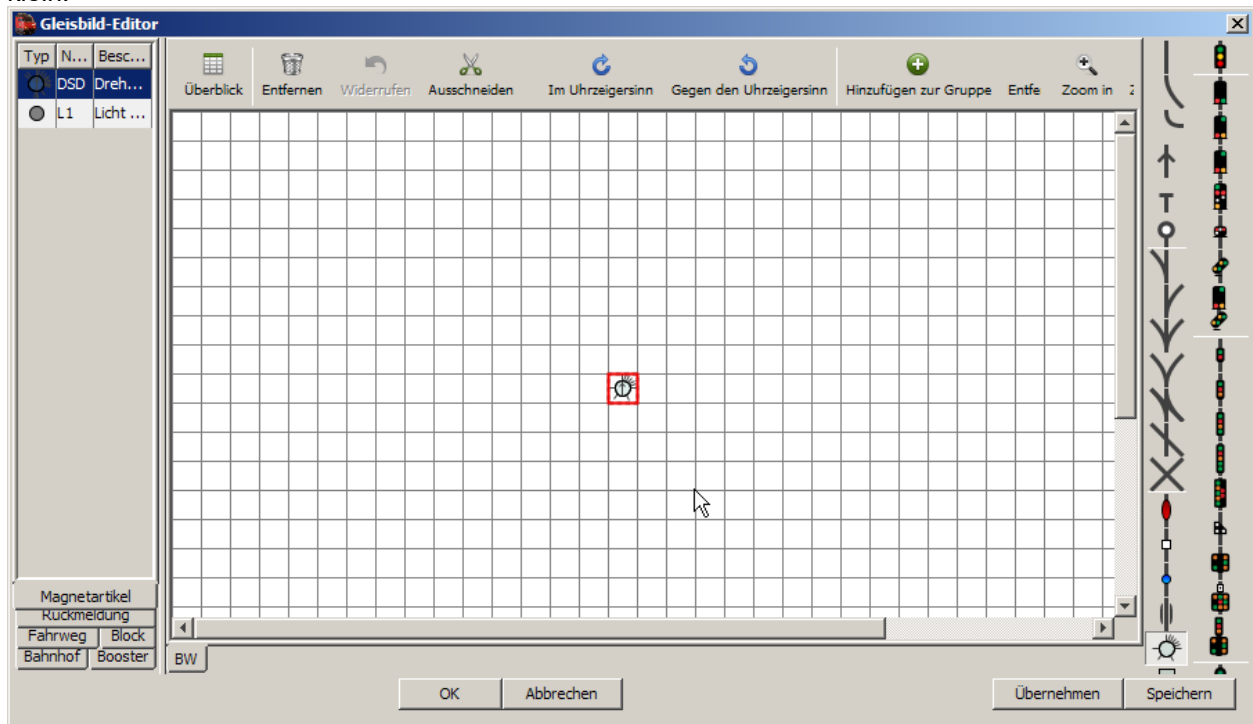


In der Liste links müssen nun also (mindestens) die beiden Magnetartikel vorhanden sein. Wenn nicht, haben Sie versäumt, auf „übernehmen“ zu klicken.

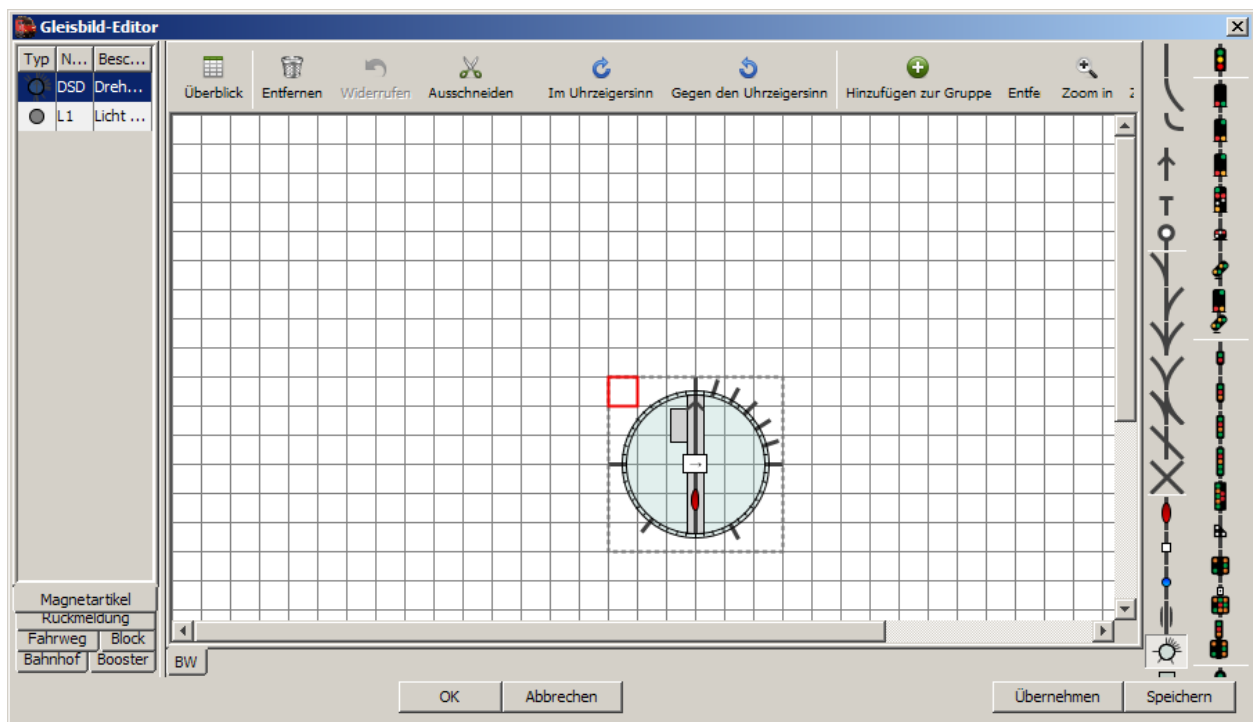
Jetzt geht es ab in die Gleisbild-Bearbeitung (Strg + F4):



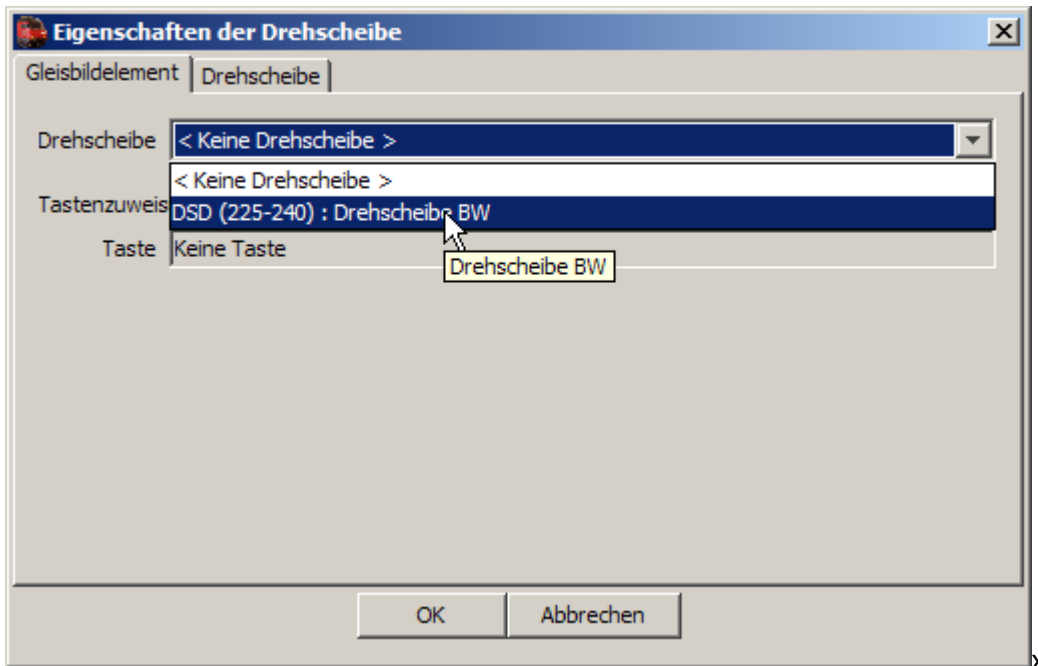
Es wird hier ein Kästchen markiert und auf der Auswahl-Palette ein Doppelklick auf das kleine Drehscheiben-Symbol gemacht. Das Symbol taucht nun im markierten Kästchen auf, ist aber noch sehr klein:



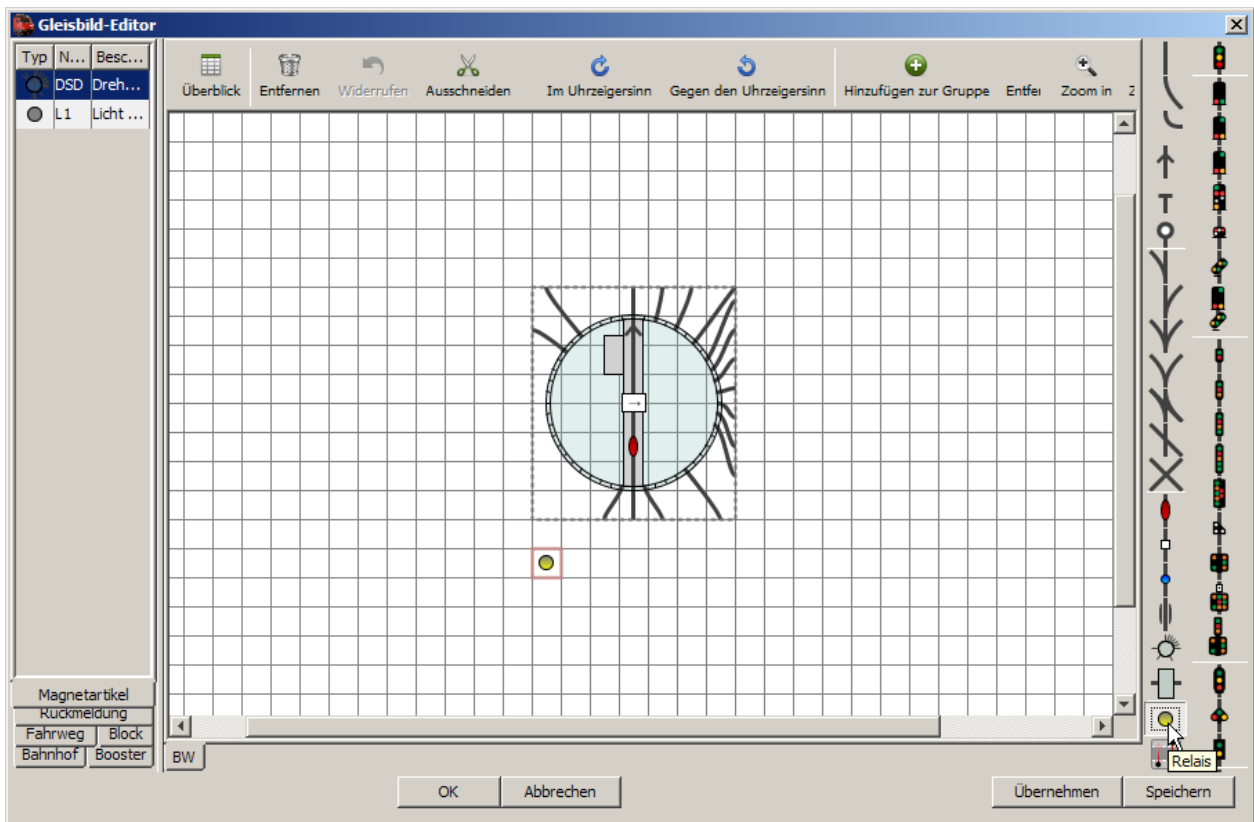
Um das Symbol zu vergrößern: Symbol markieren und „Shift“ + „alt“ + „Pfeil rechts“ / „Pfeil unten“ betätigen. Zum Drehen „R“ und „T“ verwenden:



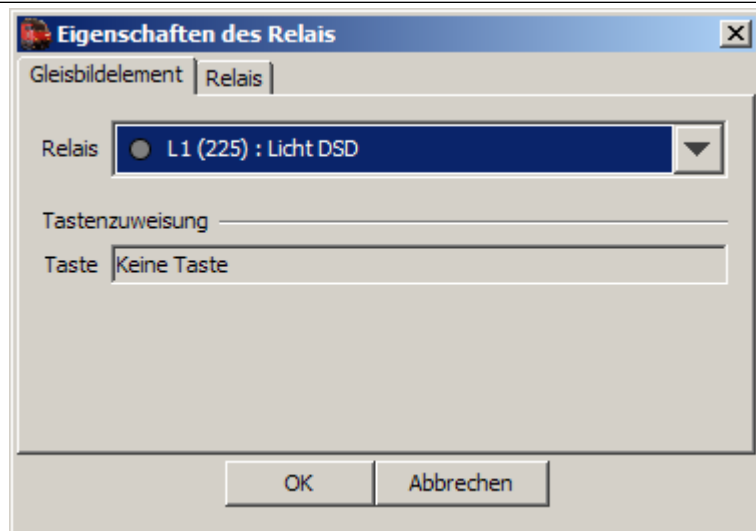
Jetzt wird das Gleisbild-Symbol mit dem angelegten Magnetartikel verknüpft. Hierzu Doppelklick auf das Drehscheiben-Symbol und unter „Gleisbildelement“ die angelegte Drehscheibe auswählen:



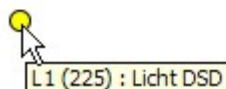
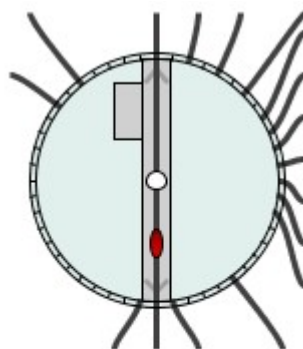
Nach „OK“ wird die Drehscheibe dann auch im Gleisbild mit den definierten Gleisabgängen angezeigt. Nun wird ebenfalls der „Relais-Kontakt“ ins Gleisbild geholt:



Und es wird ebenfalls nach Doppelklick unter „Gleisbildelement“ der angelegte Relais-Kontakt ausgewählt:



Nun wird im „Betrieb“ getestet. Hierzu iTrain mit der Zentrale verbinden (wenn noch nicht gemacht iTrain Anleitung befragen) und „Lichtschalter“ betätigen, der ja auf Adresse 225 tätig ist. Das Licht sollte nun schaltbar sein:



Auch sollte nun beim Klick auf ein Gleisabgang DSD2010 bereits an die passende Stelle fahren.

Das Drescheibensymbol startet hierbei eine Bewegung. Sollte das Symbol früher als die Hardware-Drehscheibe am Ziel ankommen, sollte man dies durch die Einstellung der „Schrittverzögerung“ korrigieren. Ansonsten könnte es im Automatikbetrieb passieren, dass eine Lok versucht, bereits von der Bühne zu fahren während diese noch dreht. Noch optimaler ist es, einen „Endpositionsrückmelder“ zu definieren, der iTrain dann mitteilt, dass die Bühne angekommen ist (vorgesehen ist hier beim DSD2010 ja bereits der S88-N Bus)

